

GVTB

Seit 1896

Gesangverbindung Technikum Burgdorf

AH-Nachrichten Nr. 2-2026



Frühlingsgefühle, wo man hinschaut – Foto: Ueli

Inhalt

INHALT

EDITORIAL

ILLUSORIA-LAND

PROTOKOLL 128. HAUPTVERSAMMLUNG 2026

PÉTANQUE

NACHRUF MARKUS RUEDI

FRÜHLINGSSTAMM IN STEIN AM RHEIN

JAHRESPROGRAMM 2026

WIR GRATULIEREN

INFOS IM AH-VERBAND...

KONTAKTE

Editorial



Liebe GVerinnen
liebe GVer
liebe Leserinnen und Leser

Schon ist wieder ein gutes Drittel des Jahrs vorbei. Wir durften den Couleurball mit feinem Essen im Restaurant Bären Utzenstorf geniessen und hatten bereits 4 Gesangsproben an denen wir fleissig die Lieder für den Sängertag vom 20. Juni in Lützelflüh einübten. Auch die 128. HV ist im Saal des ehemaligen Restaurants Krone planmässig und ohne Überraschungen über die Bühne gelaufen.

Der Sitzungsort hat bei vielen Teilnehmern nostalgische Erinnerungen an die aktive Zeit und unsere ehemalige Stammeis geweckt!

Wie zu erwarten war, gab der Vorschlag der Technika Bernensis, aus ihrem Haus ein «Haus der Verbindungen» zu machen, einiges zu diskutieren.

Details könnt ihr weiter hinten in diesen AH-Nachrichten im Protokoll der Hauptversammlung (Traktandum 13a) nachlesen.

Einiges ist noch unklar, und es gibt pro und contra Argumente. Die Versammlung war dieser Idee aber mehrheitlich positiv eingestellt und unterstützte den Vorschlag des Vorstandes, das Projekt in den nächsten Monaten weiter zu verfolgen und auf die nächste HV einen Antrag zu erarbeiten. Eine nächste Information wird am Obmännertreffen im Dezember erfolgen.

In der HV (Traktandum 13b) habe ich auch kurz zum geplanten Anlass «TECH Burgdorf – Ende einer Ära» (Ausstellung vom 1. – 10. Oktober 2027 mit Rahmenprogramm) orientiert:

Das Ende des «Techs» in Burgdorf soll mit einer Ausstellung, einem Rahmenprogramm und einem Abschlussfest der Ehemaligen gewürdigt werden.

Dabei ist auch eine Beteiligung der Verbindungen erwünscht. Ein Auftritt der GVTB mit Liedvorträgen wird sicher passen.

Dazu gibt es nun folgende Neuigkeiten (Auszug aus einem Mail des Projektteams an den CC):
«Das Projekt-Team für den Tech-Abschied hat über die Frage einer Feier diskutiert.

Wir waren der Meinung, dass die Eröffnung der Ausstellung mit der Vernissage der Publikation an einem Tag und teilweise gemeinsam gefeiert werden sollte.

Vorläufig haben wir aus verschiedenen Gründen Freitag, 8. Oktober 2027 dazu bestimmt.

Wir denken, dass die Studentenverbindungen ihre Feier mit einem gemeinsamen Mittagessen begehen könnten und es dann ca. um 15 Uhr ein Café in der Tech-Mensa geben könnte.

Die Altherren würden dann auch schon die (kleine) Ausstellung im Foyer anschauen und vielleicht einige Lieder zum Besten geben.

Editorial

Um 17 Uhr stossen laut diesem Plan die Personen von der Fachhochschule und der Stadt und die anderen geladenen Gäste dazu. Es gäbe eine Reihe von Kurzreden, unter anderem die Brandrede der Altherren.

Die Erwiderung auf die Brandrede käme vielleicht von Bernhard Pulver (alt Regierungsrat) oder von Dieter Schnell (schon fast alt Dozent an der Fachhochschule, der sich in diesen Dingen bestens auskennt).»

Der CC möchte nun ein OK gründen. Frage: Wer übernimmt nun den Lead in dieser Sache und fungiert als Ansprechpartner? Isidor von der Kyburgia?

Bisher hat sich niemand gemeldet... Interessenten können sich bei mir melden!

Ich wünsche euch allen noch schöne Frühlingstage.

Mit herzlichen Grüssen
Redaktor ad interim und AHP
Alfred Kaufmann v/o STYX

Illusoria-Land



SANDRO DEL-PRETE'S **ILLUSORIA-LAND** MUSEUM UND GALERIE FÜR OPTISCHE TÄUSCHUNGEN UND HOLOGRAPHIEN

Der AH-Stamm Burgdorf liess sich täuschen.

Der Februarstamm führte uns Altherren mit unseren Damen in die Heimat von Muchacho nach Hettiswil in die faszinierende Welt der Illusionen und optischen Täuschungen; eine wahrlich phantastische Welt! Nach der Führung durch den Künstler Sandro Del-Prete persönlich, wechselten wir in das benachbarte ehemalige Schützenhaus wo uns der Bruder von Muchacho, Fritz Kobel v/o Asterix (Industria Biennensis) und seine Frau Katrin mit einem feinen Raclette verwöhnten. «s war halt doch ein schönes Fest» mit vielen Kanten bei mehr als genug Speis und Trank.



Protokoll 128. Hauptversammlung 2026



Altherren-Verband der Gesangverbindung Technikum Burgdorf
Samstag 26.04.2026, 16.00 Uhr im ehemaligen Restaurant Krone in Burgdorf

Traktanden, (publiziert in den AH Nachrichten 1-2026)

1. Begrüssung, Präsenzliste
2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 127-ten ordentlichen Hauptversammlung vom 10. Mai 2024.
AH-Nachrichten 2-2025)
4. Jahresbericht 2025 des AHP. (AH Nachrichten 1-2026)
5. Bericht über den AH-Chor
6. Finanzen:
 - a) Kassenbericht 2025
 - b) Revisorenbericht 2025
 - d) Strategie 2024 und Budgetplanung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Mitgliederbewegung 2025/26
9. Wahl Rechnungsrevisor (Suppleant)
10. Jahresprogramm 2026/27
11. Aufnahme, Ausschluss von Mitgliedern
12. Anträge: Es sind keine Anträge eingegangen.
13. Verschiedenes:
 - a) Diskussion «Haus der Verbindungen»
 - b) Orientierung «TECH Burgdorf – Ende einer Ära»
 - c) Sonstiges, Datum der nächsten HV 2027

1. Begrüssung, Präsenzliste

In guter Stimmung, in unserer ehemaligen Stammbeiz, konnte die 128. Hauptversammlung pünktlich um 16h mit dem Antrittskantus durch den Präsidenten Styx eröffnet werden. Voller Klang dank stattlicher Corona!

Angemeldet haben sich 32 Mitglieder +2 kurz Entschlossene
 Entschuldigt haben sich 6 AHAH

2. Konstituierung, Wahl der Stimmzähler

Vorsitz: Präsident Alfred Kaufmann v/o Styx
 Protokoll: Aktuar Christian Rikli v/o Schluck

Gemäss der Präsenzliste sind 34 EMEM und AHAH's angereist. Alle Anwesenden sind stimmberechtigt, das absolute Mehr beträgt somit 18 Stimmen

Protokoll 128. Hauptversammlung 2026

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde rechtzeitig in den AH-Nachrichten 1-2026 publiziert.

Als Stimmenzähler meldet sich Willy Schraner v/o Bob und wird mit Applaus gewählt.

3. Protokoll der 127. Hauptversammlung vom 10. Mai 2025

Das Protokoll wurde in den AH-Nachrichten 2-2025 publiziert.

Der Präsident nimmt richtigerweise an, dass alle Anwesenden das Protokoll vor der Sitzung studiert haben und schreitet sofort zur Abstimmung.

Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt.

4. Jahresbericht 2025 des AHP

Der Jahresbericht von Styx ist in den AH-Nachrichten 1-2026 publiziert worden.

Auf eine Vorlesung wird verzichtet und der Bericht mit Dank und Applaus genehmigt.

5. Bericht über den Chor

Pfützi informiert kurz über die Aktivitäten:

- «Der Chor Lebt»!

- Fidlers Slogan gilt immer noch: «Solange wir Singen mögen, wird er dirigieren»!

- Mit ca. 26 - 29 Sängern übt der Chor fleissig für den am 20. Juni stattfindenden Sängertag in Lützelflüh.

Ein herzlicher Dank an Fidler für seinen unermüdlischen Einsatz.

Der Bericht wird mit Applaus verdankt.

6a. Kassenbericht 2024

Wadi erläutert die Rechnung 2025.

Für eine kurze Diskussion gibt die Darstellung von Aktiven und Passiven zu reden, (Buchhaltungslektion) Die Darstellung ist Systembedingt und korrekt.

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2025. CHF 486'615.37

6b. Revisorenbericht:

Die Rechnung 2025 wurde von den Revisoren Menes, Pö und Narok geprüft.

Menes verliert den Revisorenbericht, mit den Antrag dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Die Revisoren erwähnen im Besonderen die saubere Buchführung, sowie die transparente Abrechnung der Stämme des Kassiers.

Der Revisorenbericht und die Rechnung 2025 werden einstimmig genehmigt, bei zwei Enthaltungen.

6c. Budget 2027

Das vorgelegte Budget entspricht den Vorgaben des Strategiepapiers 2024.

Die Praxis zeigt, dass die finanzielle Unterstützung von Anlässen zum Teil schlecht planbar ist, da die Teilnehmerzahl stark variieren kann. (z.B. Couleurball)

Eine kurze Diskussion zeigt, dass die bisherige Handhabung akzeptiert wird und sich der Vorstand mit «Augenmass» im Bereich des Strategieziels bewegen kann.

Protokoll 128. Hauptversammlung 2026

Der Ausgleich wird durch Anpassung der Beiträge an die Anlässe des AH-Verbandes erreicht.
Eine Möglichkeit besteht auch durch Reduktion der unterstützten Anlässe.
Das Budget 2027 wird einstimmig genehmigt.
Die Festlegung des Mitgliederbeitrags wie bisher auf CHF 0.00, wird genehmigt.

6d. Ausblick auf folgende Jahre:

Die Strategie 2024 als Grundlage zur Budgetplanung gilt weiterhin als Grundlage.
Die Tabelle wird durch zwei weitere Spalten ergänzt:
- Abweichungen zur Jahresrechnung, womit Abweichungen zur geplanten Vermögensabnahme transparent dargestellt werden.
- Gesamt Mitgliederzahl AH-Verband, um Trend mit Annahme im Strategiepapier zu verfolgen.
Grundsätzlich ist die finanzielle Zukunft von Schwankungen betroffen, womit die Lage von Jahr zu Jahr zu überdenken ist.
Das Vorgehen im aufgezeigten Sinne wird von der Versammlung genehmigt.

7. Entlastung des Vorstandes:

Die Traktanden 6a – 6d werden in einer Schlussabstimmung einstimmig mit Applaus genehmigt, womit der Vorstand für das Jahr 2025 entlastet ist.

8. Mitgliederbewegung 2024 / 2025:

Mitgliederbestand HV 10.05.2025: 223 wovon 15 EMEM

Mitgliederbestand HV 24.04.2026: 217 wovon 15 EMEM

Leider waren in der Berichtsperiode 6 Todesfälle zu beklagen.

Es sind dies:

Truninger Kurt	v/o REMO	25. April 2025	E 59 (Jahrgang 1934)
Buchli Peter	v/o FIRST	06. Juni 2025	H 52 (Jahrgang 1928)
Zogg Andreas	v/o NADIR	07. September 2025	H 62 (Jahrgang 1936)
Frischknecht Bruno	v/o DÄBI	27. November 2025	M 55 (Jahrgang 1932)
Rüedi Mark	v/o FLINT	03. März 2026	H 67 (Jahrgang 1943)
Schwarz Kurt Fritz	v/o YETI	30. März 2026	M 71 (Jahrgang 1945)

Die Anwesenden gedenken den Verstorbenen mit einer Schweigeminute.

9. Wahlen: Erneuerungswahlen

Im Vorstand gibt es keine Rücktritte.

Die Versammlung bestätigt den aktiven Vorstand für weitere zwei Jahre mit Applaus.

Es sind dies:

Präsident	Alfred Kaufmann	v/o Styx
Vizepräsident	Thomas Küng	v/o Swing
Aktuar	Christian Rikl	v/o Schluck
Kassier	Walter Messerli	v/o Wadi
Beisitzer	Roland Fuchs	v/o Ussan

Protokoll 128. Hauptversammlung 2026

Zur Wahl steht ein neuer Rechnungsrevisor (Suppleant)
Turnusgemäss scheidet Menes als Revisor aus. Es ist ein neuer Suppleant zu wählen.
Spontan meldet sich Baghira für das Amt.
Er wird mit Applaus bestätigt.

Revisoren für das Jahr 2026:

Daniel Rütsch	v/o Pö
Daniel Ott	v/o Narok
Ulrich Born	v/o Baghira

10. Jahresprogramm 2025 - 2026

Gesangsproben jeweils am 4. Dienstag des Monats (ohne Juli, Sept. und Dez.)

2025: CC-Kanten Burgdorf (6. Mai) Aufruf Pftzi für Teilnahme
Frühlingsanlass Stein am Rhein 12. Mai, 42 Teilnehmer
Sängertag in Lützelflüh 20. Juni 27
CC-Solätte 29. Juni
Singen bei Fidler ? (15. September)
Herbstanlass ..(Ideen sind gefragt!)
CC-Kanten Chutziturm Thun (?? November)
Stammobmännertreffen (12. Dezember)
GVTB-Weihnachten (12. Dezember)

2026: CC-Crambambuli (Januar)
Couleurball in (Utzenstorf ?) (13. od. 20. März)
Sängertag (noch unbekannt)
Frühlingsanlass ..(Ideen sind gefragt)
129. HV der GVTB (24. April od. 1. Mai)
Ohne Gewähr, die genauen Daten werden in den AH-Nachrichten rechtzeitig publiziert.

Eine kurze Diskussion über den Ort des Couleurballs im Raum Aargau / Zürich, soll die Teilnahme der dortigen Mitglieder begünstigen. (2012 Alte Mühle Büsingen z.B.) Die letzten Jahre war das Bernbiet im Vorteil. Geeignete Vorschläge müssten bis Ende 2026 geklärt sein, andernfalls wird man sich wohl wieder im Bären Utzenstorf einfinden.

11. Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern

Urs Singer v/o SRU ist nach dem Studium nach Südafrika / Australien ausgewandert und nun wieder in die Schweiz zurückgekehrt.
Er war im Altherrenverzeichnis nicht mehr aufgeführt und möchte sich wieder in der GVTB beteiligen.
Die Wiederaufnahme von SRU wird von der Versammlung einstimmig begrüsst.

12. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Protokoll 128. Hauptversammlung 2026

13. Verschiedenes

Orientierung über folgende Themen:

a) **Das Haus der Verbindungen Burgdorf** (Detail in Mail vom 02.04.2026)

Das Angebot der Technika Bernensis zur Beteiligung am Haus der Verbindungen gelangte vor kurzem auch an die GVTB. Die Versammlung wurde in kurzen Zügen über das Vorhaben informiert. Da viele Details noch offen oder unklar sind, muss die ganze Thematik vertieft und überlegt sein. Eine Beteiligung am Projekt bedingt einen Jahresbeitrag von CHF 11.- pro Mitglied (in unseren Fall CHF 2387.- im Moment)

In einer lebhaften Diskussion wurden pro und contra Argumente kurz dargelegt:

- Gibt es wirklich einen Nutzen in Burgdorf, da div. Lokalitäten zur Verfügung stehen?
- Zugang über Treppen nicht für alle geeignet.
- Ist ein späterer Ausstieg aus dem Projekt möglich?
- Etc.

Der Vorschlag des Vorstandes sieht vor, das Projekt weiter zu verfolgen und auf die nächste HV einen Antrag zu erstellen. (evtl. Information an die Stämme bereits auf das Obmännertreffen im Dezember)

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag mit einer Gegenstimme zu.

b) **TECH Burgdorf – Ende einer Ära** (Ausstellung 1. – 10. Oktober 2027 mit Rahmenprogramm)

Das Ende des «Techs» in Burgdorf soll mit einer Ausstellung, einem Rahmenprogramm und einem Abschlussfest der Ehemaligen gewürdigt werden. Dabei ist auch eine Beteiligung der Verbindungen erwünscht. Ein Auftritt der GVTB mit Liedvortägen wird sicher passen. Weitere Informationen zum Anlass werden folgen.

c) **Dank an die «Schwerarbeiter im Vorstand»**

Das Vizepräsidium SWING bedankt sich mit einem Präsent bei Präsidium, Kassier und Beisitzer für ihren Einsatz und ihr vorzügliches Engagement im Vorstand.

Die Sitzung schliesst um 17:50 Uhr.

Hünibach, 28.04.2026

Christian Rikli v/o Schluck Aktuar

Bolligen, 28.04.2026

Alfred Kaufmann v/o Styx Präsident

Pétanque

Wie die Jungfrau zu ihrem Kinde und ich zum Pétanquespielen kam

Die Geschichte von der Jungfrau und ihrem Kinde gibt es in vielen Variationen und soll hier nicht neu erfunden werden. Der Titel gefiel mir einfach.

Das Ganze begann ziemlich genau vor sechs Jahren. Wir zogen nach Fehraltorf um, mit Mühe war dies noch möglich und dann war Schluss Corona. Da sassen wir nun in neuer Wohnung in einem neuen Dorf, alles still. Wir verhielten uns nach den geforderten Regeln und so verging Jahr um Jahr.

Endlich wurden die Regeln gelockert und wir erhielten eine Einladung von der Gemeinde: Begrüssung der Neuzuzüger mit Apéro, Zusammensitzen, Gesprächen, und Präsentationsstände der Vereine von Fehraltorf, welche sich vorstellen konnten.

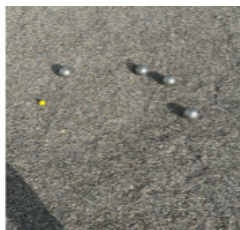
Für uns war klar, dass wir diese Gelegenheit nutzen würden, um einen neuen Bekanntenkreis aufzubauen.

Auf diese Weise kam ich zum Seniorenverein Ü60 Fehraltorf. Er präsentierte interessante

Aktivitäten: Nordic – Walking, E – Biken, Turnen für Senioren, Pétanque, Literatur und Schach. Wow, ich stellte mich vor. «Salue Ruedu, du bisch Bärner, ig bi dr Tino. Härzlich wiukomme!» Der Bann war gebrochen. Am nächsten Montag schaute ich bei der Gruppe Pétanque vorbei und entschied mich Kugeln zu kaufen und mitzumachen. Wir treffen uns jeden Montagnachmittag, fast bei jedem Wetter, für zwei Stunden zum Spielen. Wir sind in der Regel zwischen 12 – 25 Spieler. Der Spielplatz ist ein Naturparkplatz bei einem Schulhaus.

Pétanque ist ein Mannschaftsspiel, je nach Zahl der Teilnehmer mit ein, zwei oder drei Spieler pro Mannschaft.

Noch etwas zu Regeln: es gilt mit den Kugeln so nahe wie möglich an das «cochonnet» oder Schweinchen heranzukommen und den Gegner möglichst fernzuhalten. Geworfen wird die Kugel mit feststehenden Füßen aus einem Kreis.



Pétanquespielen an der frischen Luft ist gesund, fördert die Kraft, Koordination, Konzentration und das soziale Miteinander.

Da kommt mir noch ein Spruch in den Sinn: Die Italiener halten Siesta und trinken Wein,

die Franzosen spielen Pétanque und trinken Pastis und die Schweizer trinken ..??. und arbeiten weiter!! ([Download Spielregeln](#))

02.04.2026 / RUDOLF WENGER V/O TRAMP

Nachruf Markus Rüedi



† Markus Rüedi v/o FLINT, H67

Flint, geboren 16.07.1943, Schulen in Niederbipp. Vater strenger Primarlehrer, umsichtige Mutter, eine Schwester.

Offiziersschule bei den Motorwägeler, Technikum Burgdorf, Hochbau, Diplom 1967, FM, SS/WS 65.

Erste Stelle in Lausanne, um die Sprache zu vertiefen.

Dort traf er auf Monika. Tinu und ich durften im Vollwuchs am Hochzeitsfest dabei sein.

Flint's zügelten nach Norwegen, er arbeitete 2 Jahre als Architekt. Hernach siedelten die beiden in Thun, wo er ebenfalls 1 Jahr als Architekt angestellt war.

1971 wanderten Flint und Monika nach Pretoria, Südafrika, aus. Gleichzeitig mit mir, ich liess mich in Johannesburg nieder.

Wir pflegten gemeinsam intensiv den Reitsport, gründeten und bauten den CH-Reitclub Johannesburg. Monika war ausgebildete Reitlehrerin.

Tochter Franziska wurde geboren.

Es folgte die Scheidung.

Flint kehrte nach 5 Jahren zurück, nach Basel, mit seiner zweiten Frau, auch Monika.

Er arbeitete 3 Jahre in einem international tätigen Architekturbüro, betreute Bauten in Nizza und in Arabien.

Dann gründete er sein eigenes Büro, baute u.a. in Niederbipp und Sissach – und die Tennishalle seines Clubs.

In Dornach baute er sein Einfamilienhaus. Doch es folgte die zweite Scheidung.

Tochter Franziska wanderte mit ihrer Mutter nach Nord-Brasilien aus, wo Monika eine grosse Farm erwarb und bewirtschaftete.

Flint liebte das Grossräumige, das Reisen, das Gesellige. Er besuchte oft seine Familie in Brasilien, wo er ebenfalls ein Haus für die Tochter und die Enkelin baute.

Seit 8 Jahren wohnte Flint als alter „Junggeselle“ in Thun.

Am GVer Stamm nahm er rege und stimmungsfreudig teil.

Wichtig war ihm die Beziehung zu seiner Enkelin Michelle, die demnächst das Zusatzstudium zur Hirnchirurgin abschliessen wird.

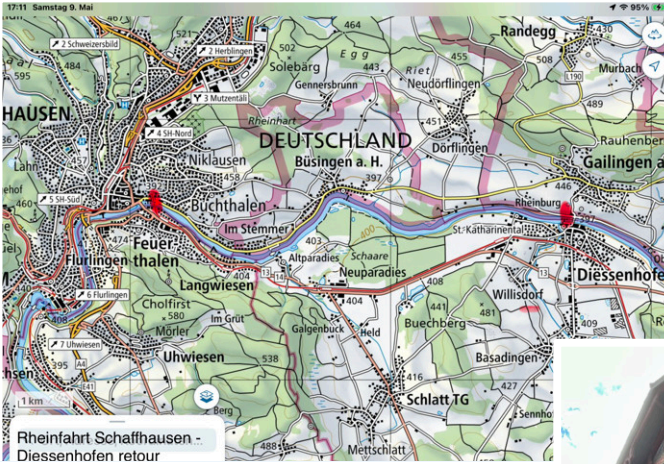
Am 03.03.2026 ist Flint im Spital gestorben, nachdem er verunfallt und dehydriert nach 4 Tagen in seiner Wohnung aufgefunden wurde.

An seiner Abdankung, beim Zvieri, haben wir lautstark Studentenlieder gesungen. So hätte es Flint auch getan.

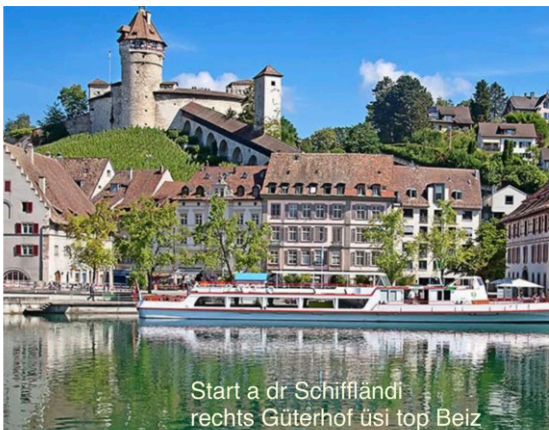
Werden – Sein – Vergehen.

Er ist nicht von uns gegangen, aber vor uns.
Fige H70

Frühlingsstamm in Stein am Rhein



Am 12. Mai 2026 trafen sich Mitglieder vom Altherren-Verband der Gesang-Verbindung (GVTB) Technikum Burgdorf mit «Anhang» zum Frühlingsstamm in Schaffhausen zu einer Schiffrundfahrt via Diessenhofen.



Ein grosser Dank geht an den Obmann vom Stamm ZH:
Bruno SCHULER
v/o PSYCHO

Erinnerungsbilder an diesen schönen Anlass sind im **Fotoarchiv** online.

Jahresprogramm 2026

	Datum	Zeit	Anlass	Ort	
Freitag	16. Januar	20:00	CC-Crambambuli	Heim Technica, Kronenhalde 6	Technica
Dienstag	27. Januar	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. Februar		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Dienstag	24. Februar	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. März	18:30	Couleurball	Bären, Utzenstorf	Styx
Dienstag	24. März	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	25. April	16:00	128. HV der GVTB	Burgdorf, Krone	Styx
Dienstag	28. April	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Mittwoch	6. Mai	19:00	CC-Kanten	Heim Technica, Kronenhalde 6	Pfitzi
Samstag	09. Mai		Redaktionsschluss AHN		Styx *
	Mai/Juni		Frühlingsanlass GVTB ?		
Dienstag	26. Mai	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Dienstag	16. Juni	17:00	Hauptprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	20. Juni		Sängertag CVE	Mezwan, Lützelflüh	Pisa
Montag	29. Juni		CC-Solennität		
Samstag	08. August		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Dienstag	25. August	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
	Sept/Oktober		Herbstanlass GVTB ?		
Dienstag	15. September		Singen bei Fidler	Freiburgstrasse 25, Thörishaus	Fidler
Dienstag	27. Oktober	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	07. November		Redaktionsschluss AHN		Styx *
Mittwoch	xx. November	19.00	CC-Kanten ?	Chutziturm Thun	Antares
Dienstag	24. November	17:00	Gesangprobe	Heim Amicitia, Gysnauweg 12	Pfitzi
Samstag	12. Dezember	15:00	Stammobmännertreffen	siehe www.gvtb.ch	Styx
Samstag	12. Dezember	17:00	GVTB-Weihnachten	siehe www.gvtb.ch	Styx

Auf der Homepage www.gvtb.ch werden laufend allfällige Änderungen / Anpassungen aufgeschaltet. Wo nötig erfolgen Ergänzungen per Mail.

die AHN bitte an Styx und Ueli senden

* Beiträge für

Wir Gratulieren



Juni

08. Daniel Langenegger
 11. Hansjürg Moser
 16. Hans Freudiger
 23. Alfred Sandmeier

YAMA
KANU
FIP
KONUS



60. Geburtstag
 91. Geburtstag
 93. Geburtstag
 96. Geburtstag

Juli

04. Werner Freudiger
 12. Kurt Bernasconi
 19. Marcel Dirlam
 27. Erwin Müller

WISTA
HAMLET
SIRIUS
TITAN

90. Geburtstag
 90. Geburtstag
 55. Geburtstag
 80. Geburtstag

August

03. Urs Leuenberger
 05. Hansueli Brodbeck
 16. Walter Messerli
 20. Heinz Aellen
 21. Erwin Meister
 31. Daniel Ott

PORZI
ARGON
WADI
FIDLER
PADROS
NAROK

70. Geburtstag
 99. Geburtstag
 75. Geburtstag
 90. Geburtstag
 99. Geburtstag
 70. Geburtstag



Infos im AH-Verband...

Singen in Burgdorf

Die nächsten Proben im Heim der Amicitia, Gysnauweg 12, Burgdorf

Dienstag 26. Mai 2026 17 Uhr

Dienstag 25. August 2026 17 Uhr

Zukünftige Anlässe im AH-Verband...

Samstag 20. Juni 2026 Sängertag CVE Lützelflüh

Adressänderungen

keine

Austritte

Känzig Max v/o LUPO E67

Wieder aktiv nach Auslandsaufenthalt

Singer Urs v/o SRU E70

Verstorbene

† Markus Rüedi v/o FLINT 03. März 2026 H67 (Jahrgang 1943)

Stand 04. Mai 2026

Kontakte

Funktion	wer	Mobile / G	Privat	E-Mail
Präsident:	Alfred Kaufmann v/o STYX	079 426 92 16	031 921 87 09	styx@gvtb.ch
VizePräsident:	Thomas Küng v/o SWING	079 405 36 11	056 221 00 74	swing@gvtb.ch
Aktuar:	Christian Rikli v/o SCHLUCK	076 344 86 20	033 222 86 20	schluck@gvtb.ch
Buchhalter & Kassier:	Walter Messerli v/o WADI	076 761 67 30	032 384 89 66	wadi@gvtb.ch
Adresskoordinator	Roland Fuchs, v/o USSAN Webauftritt: www.gvtb.ch	079 471 19 00		ussan@gvtb.ch
Hosting/Aufbau/Unterhalt:	Ueli Baumgartner	079 34 777 34	079 34 777 34	ueli@gvtb.ch
Unterhalt Stv:	Beat Kipfer	0793462612	0793462612	ki@publiccollege.ch
Redaktion AH-Nachrichten	Alfred Kaufmann v/o STYX AH-Chor	079 426 92 16	031 921 87 09	styx@gvtb.ch
Dirigent:	Heinz Aellen v/o FIDLER, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
CM / Gesang:	Hans Jenni v/o PISA, Alpenstrasse 62, 3084 Wabern	079 935 40 37	031 961 64 88	pisa@gvtb.ch
Gesang:	Fritz Gfeller v/o PFITZI, Sonnenweg 22, 3073 Gümligen Besucht die AH-Stammische	077 433 45 87		pfitz@gvtb.ch
Aarau:	Lokal gemäss Jahresprogramm Stamm am 1. oder 2. Donnerstag im Monat ab 11:30 Uhr mit Damen Obm.: Thomas Schenker v/o IKARUS, Frohburgstrasse 6, 4800 Zofingen	079 232 26 68	062 751 77 08	aarau@gvtb.ch
Baden:	Stammlokal vakant Stamm am 1. oder 2. Mittwoch 12.00 Uhr immer mit Damen Obm.: Thomas Küng v/o SWING, Höhenweg 10, 5415 Nussbaumen AG	079 405 36 11	056 221 00 77	baden@gvtb.ch
Basel:	Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehnl.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im Monat Frühstamm ab 18:00 Uhr, sonst jeden Dienstag ab 20:00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o BAGHIRA, Herrengrabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehnl.ch
Bern:	Restaurant Bahnhof Weissenbühl, Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. und 3. Dienstag: ab 18:00 Uhr 5. Dienstag (falls vorhanden): Stamm mit Damen, nach Ansage Obmann: Michael Thaler v/o Flup Unterdorfstrasse 41, 3255 Rapperswil BE	031 372 16 02	031 879 15 42	info@rest- bahnhofweissenbuehl.ch
Biel:	Rest. Waldschenke, St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 19:00 Obm.: Ulrich Aebi v/o SMASH, Ligusterweg 12, 2503 Biel	079 528 58 84		biel@gvtb.ch
Burgdorf:	Restaurant National, Lyssachstrasse 80, 3400 Burgdorf Stamm am 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Obm. Fred Schindler v/o PARROT, Dorfmatweg 17, 3063 Ittigen	034 422 30 98	031 398 10 26	burgdorf@gvtb.ch
Thun:	Restaurant Rössli Dürrenast, Frutigenstrasse 73, 3604 Thun Stamm jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 17:00 Uhr weitere Anlässe siehe Jahresprogramm Thun Co-Obm.: Karl Liebethal v/o FLEX, Peter Keller v/o KICK	033 334 30 60		thun@gvtb.ch
Zürich:	Restaurant Johanniter, Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 18:00 Obm.: Bruno Schuler v/o PSYCHO, Köhlerweid 5, 8260 Stein am Rhein	052 242 34 58	079 430 10 22	zuerich@gvtb.ch
				bsu.stein-am- rhein@bluewin.ch